

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für Verträge zwischen

Laura Otersen
Hasenweg 15
41564 Kaarst,

im Internet unter www.laura-otersen.de und www.lauras-aura.de vertreten, (nachfolgend "Beraterin") und dem Käufer, der gem. §13 BGB Verbraucher ist (nachfolgend "Klient" - auf weitere Genderbezeichnungen wird der Einfachheit halber verzichtet) über die Inanspruchnahme der auf der Internetseite www.laura-otersen.de bzw. www.lauras-aura.de sowie dem **Online-Marktplatz Fyndery GmbH**, im Internet vertreten unter www.fyndery.de, angebotenen Produkte und Dienstleistungen (nachfolgend "Leistungen"). Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Änderungen dieser Geschäftsbedingungen, während eines aktiven Vertragsverhältnisses, werden dem Klienten schriftlich per E-Mail mitgeteilt. Widerspricht der Klient dieser Änderung nicht innerhalb von vier Wochen nach Zugang der Mitteilung, gelten die Änderungen durch den Klienten als anerkannt.

Erreichbar ist die Beraterin über das Kontaktformular auf der Internetseite www.laura-otersen.de/kontakt oder per E-Mail an: mail(at)laura-otersen.de

Letzte Aktualisierung: 29.08.2023

1. Vertragsgegenstand

Gegenstand des Vertrages können die folgenden Leistungen sein, wobei die Auflistung nicht abschließend ist.

- ◆ Shadow Work & Mental Coaching
- ◆ Shadow Work & Mental Coaching - Praxistermin
- ◆ E-Mail Beratung

Alle Coachings und Beratungen sowie die Termine in der Praxis werden von der Beraterin und von keiner anderen Person durchgeführt.

Shadow Work & Mental Coaching

Es handelt sich um einen personenbezogenen und nicht übertragbaren Zugang zum Coaching. Ein Versand von Waren erfolgt nicht. Bevor ein Klient am Coaching teilnehmen kann, muss er ein Minutenkontingent von 30, 60 oder 90 Minuten (das so genannte "Guthaben") käuflich erwerben. Diese Buchung erfolgt über den angegebenen Buchungslink über den Online-Marktplatz Fyndery GmbH. Ohne den entsprechenden Nachweis des Minutenkontingents per Buchungsnummer ist der Zugang zum Coaching nicht gestattet. Die Coachingtermine finden ausschließlich per Telefon oder online statt.

Als Anbieter für die Video- und Telefonkonferenzen wird der Googledienst Google Meet der Google Ireland Limited verwendet. Es kann nur eine Person zurzeit am Telefon- und Onlinecoaching teilnehmen.

Ein Coaching kann nur erfolgen, wenn die Beraterin online zur Verfügung steht. Ob dies der Fall ist, ist stets ersichtlich auf der Internetseite: <https://www.lauras-aura.de/online/>

- Ist dort angegeben, dass die Beraterin online ist, kann sich eine Person zurzeit anhand der angegebenen Zugangsdaten in die Telefon-/ Videokonferenz einwählen.
- Ist hingegen angegeben, dass die Beraterin bereits im Gespräch oder offline ist, findet kein Onlinecoaching statt. Jeder Klient kann in diesem Fall über das angezeigte Formular um einen Rückruf bitten. Dieser erfolgt unverbindlich per E-Mail-Benachrichtigung und informiert nur darüber, dass die Beraterin wieder online ist und der Zugang zum Coaching wie oben beschrieben erneut möglich ist.
- Die Beraterin behält sich vor, zu keinen festen Zeiten online für Coachingtermine zur Verfügung zu stehen. Sie steht den Klienten so viel und häufig sie kann für Coachingtermine zur Verfügung und hält die Informationen über die Onlinepräsenz stets aktuell.

Der Zeitrahmen für ein Coachinggespräch wird vom Klienten bei der Guthabenbuchung zwischen 30, 60 und 90 Minuten gewählt.

Ist für die Lösung eines Problemthemas nur ein einzelner Coachingtermin erforderlich, ist die Leistung der Beraterin nach diesem Termin vollständig erbracht. Eine ausreichende Lösung besteht, wenn der Klient davon ausgeht, dass er die Herausforderung oder Schwierigkeit, die sein Problem darstellt, erfolgreich bewältigen kann. Das kann bedeuten, dass eine klare Lösung gefunden wurde, die zu den gestellten Anforderungen passt, oder dass die bestehenden Denkweisen und Überzeugungen geändert wurden, sodass das Problem nicht länger besteht. Die Beraterin entscheidet in Rücksprache mit dem Klienten, ob diese Anforderungen erfüllt sind. Sind diese Anforderungen erfüllt, ist die Leistung der Beraterin vollständig erbracht.

Sind für die Lösung eines Problemthemas mehrere Termine notwendig, werden je nach Bedarf ggf. mehrere Folgetermine vereinbart, um das Problemthema ausreichend zu lösen. Die Terminserie endet, wenn ein angemessenes Ziel erreicht ist. Ein angemessenes Ziel entspricht einem deutlichen Entwicklungsfortschritt in Bezug auf das zu behandelnde Problemthema mit ausreichenden persönlichen Erkenntnissen und Ideen zur Lösung. Eine Lösung besteht, wenn der Klient davon ausgeht, dass er die Herausforderung oder Schwierigkeit, die sein Problem darstellt, erfolgreich bewältigen kann. Das kann bedeuten, dass eine klare Lösung gefunden wurde, die zu den gestellten Anforderungen passt, oder dass die bestehenden Denkweisen und Überzeugungen geändert wurden, sodass das Problem nicht länger besteht. Ferner wird berücksichtigt, welche individuelle Zielsetzung zu Beginn der Terminserie mit dem Klienten besprochen wurde. Die Beraterin entscheidet in Rücksprache mit dem Klienten, ob diese Anforderungen erfüllt sind. Sind diese Anforderungen erfüllt, ist die Leistung der Beraterin vollständig erbracht.

Besteht zum Endzeitpunkt des letzten Termins seitens des Klienten der Wunsch einen weiteren Entwicklungsfortschritt für das aktuelle Problemthema oder für ein weiteres Thema zu erzielen, so kann er hierfür weitere Coachingtermine buchen.

Zwischen oder nach den Coachingterminen ist es für Klienten nur in begrenztem und angemessenem Rahmen möglich, inhaltliche oder weiterführende Fragen zu stellen. In erster Linie ist für sämtliche Fragen ein weiterer Coachingtermin zu nutzen. Die weitere Kommunikation darüber hinaus findet, soweit mit dem Klienten nicht anders vereinbart, ausschließlich per E-Mail statt.

Shadow Work & Mental Coaching - Praxistermin:

Es handelt sich um einen personenbezogenen und nicht übertragbaren Zugang zum Coaching. Ein Versand von Waren erfolgt nicht. Bevor ein Klient am Coaching teilnehmen kann, muss er ein Minutenkontingent von 30, 60 oder 90 Minuten (das so genannte "Guthaben") käuflich erwerben. Diese Buchung erfolgt über den angegebenen Buchungslink über den Online-Marktplatz Fyndery GmbH. Ohne den entsprechenden Nachweis des Minutenkontingents per Buchungsnummer ist der Zugang zum Coaching nicht gestattet.

Die Coachingtermine finden vor Ort in den Praxisräumen unter folgender Adresse statt:

Ueddinger Straße 254
41066 Mönchengladbach

Für das Coaching in der Praxis ist es notwendig im Vorfeld einen Termin zu vereinbaren. Klienten nutzen dafür das Kontaktformular auf der Internetseite: <https://www.lauras-aura.de/praxis/>

Dort geben sie an, dass sie gerne in der Praxis und nicht online gecoacht werden möchten und können ggf. Terminwünsche hinzufügen. Die Beraterin meldet sich daraufhin per E-Mail zurück, um einen Coachingtermin zu vereinbaren. Die Wünsche des Klienten bzgl. Datum und Uhrzeit werden berücksichtigt, sind jedoch nicht bindend.

Der Zeitrahmen für ein Coachinggespräch wird vom Klienten bei der Guthabenbuchung zwischen 30, 60 und 90 Minuten gewählt.

Ist für die Lösung eines Problemthemas nur ein einzelner Coachingtermin erforderlich, ist die Leistung der Beraterin nach diesem Termin vollständig erbracht. Eine ausreichende Lösung besteht, wenn der Klient davon ausgeht, dass er die Herausforderung oder Schwierigkeit, die sein Problem darstellt, erfolgreich bewältigen kann. Das kann bedeuten, dass eine klare Lösung gefunden wurde, die zu den gestellten Anforderungen passt, oder dass die bestehenden Denkweisen und Überzeugungen geändert wurden, sodass das Problem nicht länger besteht. Die Beraterin entscheidet in Rücksprache mit dem Klienten, ob diese Anforderungen erfüllt sind. Sind diese Anforderungen erfüllt, ist die Leistung der Beraterin vollständig erbracht.

Sind für die Lösung eines Problemthemas mehrere Termine notwendig, werden je nach Bedarf ggf. mehrere Folgetermine vereinbart, um das Problemthema ausreichend zu lösen. Die Terminserie endet, wenn ein angemessenes Ziel erreicht ist. Ein angemessenes Ziel entspricht einem deutlichen Entwicklungsfortschritt in Bezug auf das zu behandelnde Problemthema mit ausreichenden persönlichen Erkenntnissen und Ideen zur Lösung. Eine Lösung besteht, wenn der Klient davon ausgeht, dass er die Herausforderung oder Schwierigkeit, die sein Problem darstellt, erfolgreich bewältigen kann. Das kann bedeuten, dass eine klare Lösung gefunden wurde, die zu den gestellten Anforderungen passt, oder dass die bestehenden Denkweisen und Überzeugungen geändert wurden, sodass das Problem nicht länger besteht. Ferner wird berücksichtigt, welche individuelle Zielsetzung zu Beginn der Terminserie mit dem Klienten besprochen wurde. Die Beraterin entscheidet in Rücksprache mit dem Klienten, ob diese Anforderungen erfüllt sind. Sind diese Anforderungen erfüllt, ist die Leistung der Beraterin vollständig erbracht.

Besteht zum Endzeitpunkt des letzten Termins seitens des Klienten der Wunsch einen weiteren Entwicklungsfortschritt für das aktuelle Problemthema oder für ein weiteres Thema zu erzielen, so kann er hierfür weitere Coachingtermine buchen.

Zwischen oder nach den Coachingterminen ist es für Klienten nur in begrenztem und angemessenem Rahmen möglich, inhaltliche oder weiterführende Fragen zu stellen. In erster Linie ist für sämtliche Fragen ein weiterer Coachingtermin zu nutzen. Die weitere Kommunikation darüber hinaus findet, soweit mit dem Klienten nicht anders vereinbart, ausschließlich per E-Mail statt.

E-Mail Beratung:

Es handelt sich um einen personenbezogenen und nicht übertragbaren Zugang zur Beratung. Ein Versand von Waren erfolgt nicht. Die Beratung findet ausschließlich online per E-Mail statt. Die Buchung erfolgt über den angegebenen Buchungslink über den Online-Marktplatz Fynderly GmbH. Die Beraterin behält sich vor, nur eine bestimmte monatliche Anzahl von E-Mail Beratungen durchzuführen.

Die E-Mail Beratung enthält insgesamt eine Konversation, also 2 E-Mails. Eine Fragestellung von Seiten des Klienten plus eine Antwort von Seiten der Beraterin:

1. Der Klient beschreibt sein Problemthema und stellt ausführliche Fragen.
2. Die Beraterin nimmt sich ausreichend Zeit und formuliert, möglichst gut verständlich, Ratschläge und Empfehlungen in einer Antwort-Mail. Abschließend gibt sie ein paar Anregungen, wie der Klient bzgl. seines Themas weiter vorgehen kann. Hiermit ist die Leistung der Beraterin vollständig erbracht.

Es handelt sich bei der E-Mail Beratung lediglich um Ratschläge und Handlungsempfehlungen. Es kann kein Erfolg oder eine vollumfassende Lösung zugesagt werden.

Aufbauend auf die E-Mail Beratung und für eine weiterführende Bearbeitung des Themas oder für die Bearbeitung eines anderen Themas kann ein Coachingtermin gebucht werden.

2. Vertragsabschluss

2.1. Klienten müssen mindestens 14 Jahre alt sein. 14 bis einschließlich 17-Jährige brauchen die Genehmigung der gesetzlichen Vertreter (idR. die Eltern), zumindest über die Höhe des monatlich eigens zur Verwendung bereitgestellten Taschengeldes oder über ein entsprechendes Entgelt laut Arbeitsvertrag. Auf Anfrage per E-Mail (hallo@laura-otersen.de) sendet die Beraterin ein Formular für das "Einverständnis des gesetzlichen Vertreters" zur Vertragsabwicklung zu.

2.2. Die Präsentation der angebotenen Leistungen stellt kein bindendes Angebot der Beraterin dar. Erst die Bestellung einer Leistung durch den Klienten stellt ein bindendes Angebot dar. Die Beraterin ist in der Annahme oder Ablehnung eines Coaching-/ Beratungs-Auftrags frei. Die Beraterin kann eine Leistung vorübergehend oder dauerhaft abbrechen, wenn konkrete Anhaltspunkte vorliegen, dass Klienten gegen diese AGB und/oder geltendes Recht verstoßen, verstoßen haben oder wenn ein sonstiges berechtigtes, erhebliches Interesse an einem Abbruch besteht.

2.3. Über den Online-Marktplatz Fyndery GmbH können Klienten Leistungen buchen bzw. erwerben. Der Klient kann ein Angebot sowohl durch Ausfüllen des auf dem Online-Marktplatz von Fyndery, als auch des auf der Internetseite der Beraterin integrierten Online-Bestellformulars abgeben. Die vom Klienten für das Angebot einzutragenden erforderlichen Daten ergeben sich aus der Eingabemaske des Online-Bestellformulars. Nach Eingabe der Daten im Online-Bestellformular und durch Klicken des den Buchungsvorgang abschließenden Buttons gibt der Klient ein rechtsverbindliches Vertragsangebot in Bezug auf die ausgewählten Leistungen ab. Der Klient kann seine Eingaben jederzeit vor Absenden seiner rechtsverbindlichen Bestellung über die üblichen Tastatur- und Mausfunktionen berichtigen.

2.4. Fyndery speichert den Vertragstext einschließlich der AGB bei Vertragsschluss unter Wahrung des Datenschutzes und sendet diese dem Klienten nach Absendung von dessen Bestellung in Schrift- oder Textform per E-Mail zu. Eine darüberhinausgehende Zugänglichmachung des Vertragstextes erfolgt nicht.

2.5. Der Vertragsschluss erfolgt ausschließlich in deutscher Sprache.

2.6. Der Klient stellt sicher, dass die von ihm angegebene E-Mail-Adresse korrekt ist. Insbesondere hat der Klient bei dem Einsatz von SPAM-Filtern sicherzustellen, dass alle von Fyndery oder von einem mit der Bestellabwicklung beauftragten Dritten bzw. von der Beraterin versandten E-Mails zugestellt werden können.

2.7. Die im Zuge der Buchung versendeten Zugangsdaten (Link, Passwort etc.) sind vom Klienten geheim zu halten und unbefugten Dritten nicht zugänglich zu machen. Der Klient trägt Sorge dafür, dass der Zugang zu und die Nutzung seiner Benutzerdaten ausschließlich durch ihn erfolgen. Sofern Tatsachen vorliegen, die die Annahme begründen, dass unbefugte Dritte

von Zugangsdaten Kenntnis erlangt haben, ist dies der Beraterin unverzüglich mitzuteilen, damit sie eine Sperrung bzw. Änderung vornehmen kann. Die Beraterin kann den Zugang vorübergehend oder dauerhaft sperren, wenn konkrete Anhaltspunkte vorliegen, dass Klienten gegen diese AGB und/oder geltendes Recht verstoßen, verstoßen haben oder wenn ein sonstiges berechtigtes, erhebliches Interesse an der Sperrung besteht. Bei der Entscheidung über eine Sperrung werden die berechtigten Interessen des Klienten angemessen berücksichtigt. Ein Anspruch auf den Zugang besteht erst nach erfolgter Bezahlung der Leistung. Sollten Fragen zur Nutzung der erworbenen Leistungen bestehen oder der Zugriff nicht funktioniert, können Klienten sich jederzeit an die Beraterin wenden.

E-Mail: hallo@laura-otersen.de

2.8. Ein Klient kann sich durch Klicken des Buttons "Warteliste" bei einem ausgebuchten Kurs oder Programm auf eine Warteliste setzen lassen. Nur wenn ein Platz frei wird, erhält der Klient eine Benachrichtigung per E-Mail, dass er sich für den Kurs oder das Programm einbuchen kann.

2.9. Es wird darauf hingewiesen, dass für die von der Fyndery GmbH angebotenen Leistungen und Buchungsfunktionen im Übrigen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Fyndery gelten. Hier nachzulesen: https://www.fyndery.de/agb_participants/

3. Zahlungsweise

3.1. Die Kosten für die angebotenen Leistungen sind bei Vertragsabschluss fällig. Es gelten die zum Zeitpunkt der Buchung angegebenen Preise. Die Kosten sind auch dann in vollem Umfang zu zahlen, wenn der Klient die Leistung nicht vollständig oder nur in Teilen in Anspruch nimmt. Nutzen Klienten nicht alle angebotenen Inhalte oder Termine der Leistung, behält sich die Beraterin vor, dennoch die gesamte Gebühr in Rechnung zu stellen, bzw. bereits gezahlte Beträge einzubehalten.

3.2. Die auf der Internetseite www.laura-otersen.de bzw. www-lauras-aura.de angegebenen Preise verstehen sich als Gesamtpreise in EURO, bestehend aus den Nettopreisen und der gesetzlichen Umsatzsteuer, angezeigt für Deutschland. Die angegebenen Preise im Buchungsablauf auf dem Online-Marktplatz Fyndery verstehen sich als Gesamtpreise in EURO und sind Bruttopreise inklusive der am Tag der Rechnungsstellung geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer. Durch die Regelung für Kleinunternehmen nach § 19 UStG sind die hier angebotenen Leistungen von der Umsatzsteuer befreit.

3.3. Der Klient kann das Entgelt nach seiner Wahl mit den nachstehenden Zahlungsart(en) bezahlen: PayPal, Visa-Karte, Sofortüberweisung

3.4. Der Zugang zu den jeweiligen Leistungen wird von einem vorherigen Zahlungseingang abhängig gemacht. Sobald die Zahlung eingegangen ist, hat der Klient ab diesem Zeitpunkt einen Anspruch auf die entsprechende Gegenleistung.

3.5. Der Klient ist ggf. berechtigt, eine bereits gebuchte Leistung zu stornieren. Es gelten die im Leistungsangebot veröffentlichten Stornierungsbedingungen.

3.6. Ratenzahlung

3.6.1. Wenn eine Ratenzahlung gewünscht wird, ist der vorrangige Weg immer über den Zahlungsanbieter PayPal. Hierzu wird ein Teilzahlungsvertrag mit PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A. abgeschlossen. PayPal ist der Kreditgeber. Es wird darauf hingewiesen, dass für die von PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A. angebotenen Leistungen und Buchungsfunktionen im Übrigen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von PayPal gelten. Hier nachzulesen:

<https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/legalhub-full>

3.6.2. In einigen Fällen wird auch eine manuelle Ratenzahlung angeboten. Hierzu ist die Beraterin per E-Mail zu kontaktieren. Sie entscheidet, ob eine Ratenzahlung vereinbart wird und wie die Zahlungsintervalle gestaffelt werden. Für die Ratenzahlung wird ein separater Buchungs-Link generiert und dem Klienten per E-Mail zugesendet. Nur eine Buchung über diesen Link ist für eine Ratenzahlung gültig. Der Gesamtbetrag erhöht sich bei einer Ratenzahlung im Vergleich zu einer vollständigen Zahlung um 20%. Dieser Betrag wird vorab bei der Buchung mitgeteilt. Eine vorzeitige Kündigung einer getroffenen Ratenzahlungsvereinbarung ist im Wege vorzeitiger Rückzahlung möglich. Klienten haben das Recht, jederzeit die vollständige Summe (dann aber den erhöhten Ratenzahlungsbetrag) vor Ablauf der vereinbarten Zeit zum Teil oder insgesamt zu zahlen.

3.6.3. Wurde eine Ratenzahlung vereinbart, und der Klient zahlt nach einer Mahnung in Textform und Nachfristsetzung nicht, ist die Beraterin berechtigt, die Ratenzahlung vorzeitig zu beenden und der gesamte noch offene Betrag wird dann sofort fällig.

3.7. Zahlungsverzug

3.7.1. Es fallen für verspätete Zahlungen sowohl beim Kauf als auch beim Ratenkauf Zinsen in vereinbarter Höhe (Ratenzahlungsbetrag ist in der Regel höher als bei einer Einmalzahlung) sowie Kosten für zweckentsprechende Mahnungen an. Bei nicht erfolgreichem internen Mahnwesen kann die Beraterin die offene Forderung zur Betreibung an einen Rechtsanwalt übergeben. In diesem Fall werden dem Klienten Kosten für die Inanspruchnahme der anwaltlichen Vertretung entstehen.

3.7.2. Klienten sind nicht berechtigt, gegenüber Zahlungsansprüchen der Beraterin ein Zurückbehaltungsrecht geltend zu machen oder aufzurechnen; es sei denn, es handelt sich um unstreitige oder titulierte Gegenforderungen.

3.7.3. Wird ein vom Klienten erteiltes Sepa-Lastschriftmandat ohne rechtlichen Grund gekündigt, muss er neben den Bankgebühren für Rücklastschriften, auch die anwaltliche Beratung bezahlen. Zudem kann ein solches Vorgehen auch strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

3.7.4. Geraten Klienten in Zahlungsverzug oder sonst in Verzug, ist die Beraterin berechtigt, die Leistung bzw. den Leistungszugang zu verweigern, bis alle fälligen Zahlungen geleistet sind. Sie ist weiterhin berechtigt, Leistungen zurückzuhalten, zu unterbrechen, zu verzögern oder vollständig einzustellen, ohne zum Ersatz eines etwa entstehenden Schadens verpflichtet zu sein. Diese Rechte gelten unbeschadet sonstiger vertraglich vereinbarter oder gesetzlicher Rechte und Ansprüche der Beraterin.

4. Vertragslaufzeit und Kündigung

4.1. Die jeweilige Laufzeit ist in der Leistungsbeschreibung angegeben. Die Leistung ist nach der angegebenen Laufzeit erfüllt.

4.2. Das außerordentliche Kündigungsrecht jeder Partei bleibt unberührt. Ein außerordentliches Kündigungsrecht seitens der Beraterin liegt insbesondere dann vor, wenn Klienten vorsätzlich gegen Bestimmungen dieser AGB verstoßen und/oder vorsätzlich oder fahrlässig verbotene Handlungen begangen haben.

5. Widerrufsrecht

5.1. Klienten steht ein Widerrufsrecht zu. Sie haben das Recht, den Kaufvertrag ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

5.2. Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss dem Online-Marktplatz (Fyndery GmbH, Kesselstraße 14, 92546 Schmidgaden, Deutschland, E-Mail: happy@fyndery.de, Telefon: + 49 (0) 176 - 64012881) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über den Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, informiert werden. Klienten können dafür das folgende Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Muster-Widerrufsformular:

– An die Fyndery GmbH, Kesselstraße 14, 92546 Schmidgaden, Deutschland, E-Mail:

happy@fyndery.de

– Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

– Bestellt am (*) / erhalten am(*)

– Name des/der Verbraucher(s)

– Anschrift des/der Verbraucher(s)

– Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

– Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesendet wird.

5.3. Folgen des Widerrufs

Wenn Klienten den Vertrag widerrufen, hat Fyndery alle Zahlungen, die sie vom Klienten erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrags bei Fyndery eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet Fyndery dasselbe Zahlungsmittel, das bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt wurde, es sei denn, mit dem Klienten wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

5.4. Ausschluss bzw. vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts

5.4.1. Wurde bei Vertragsabschluss verlangt, dass die Leistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so besteht kein Widerrufsrecht.

5.4.2. Das Widerrufsrecht gilt nicht für Klienten, die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses keinem Mitgliedstaat der Europäischen Union angehören und deren alleiniger Wohnsitz zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses außerhalb der Europäischen Union liegen.

5.4.3. Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig bei Verträgen über Leistungen, wenn diese vollständig erbracht wurde und mit der Ausführung der Leistung erst begonnen wurde, nachdem der Klient dazu seine ausdrückliche Zustimmung gegeben hat und gleichzeitig seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass er sein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch die Beraterin verliert.

6. **Bewertungen**

6.1. Der Klient erhält die Möglichkeit, eine öffentliche Bewertung der Leistungen und Fyndery in Form von Sternen und einer Rezension abzugeben. Dabei wird eine E-Mail mit der Aufforderung zur Bewertung an den Klienten gesendet.

6.2. Der Klient ist aufgefordert, eine sachliche, leistungsbezogene und wahrheitsgemäße Bewertung abzugeben. Die Beraterin behält sich das Recht vor, Teilnehmer nach abgegebener Bewertung zur Stellungnahme zu kontaktieren und ggf. die Bewertung zu löschen.

7. **Terminausfall**

Die Beraterin hat das Recht einen Termin aus triftigem Grund abzusagen. Im Falle eines Terminausfalls wird ein Nachholtermin vereinbart. Darüber hinaus ist keine Entschädigung möglich.

8. **Datenverarbeitung und Verschwiegenheit**

8.1. Datenschutzerklärung

Zum Zwecke der Leistungserbringung werden personenbezogene Daten verarbeitet. Hierbei werden die gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz eingehalten und die Grundsätze der Datenvermeidung und der Datenminimierung werden nach bestem Vermögen gewahrt. Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen.

8. 1.1. Name und Anschrift des Verantwortlichen

- a) Die Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedstaaten der Europäischen Union sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist:

Laura Otersen

Hasenweg 15

41564 Kaarst

- b) Kontaktmöglichkeiten

<https://www.laura-otersen.de/kontakt>

8.1.2. Übermittlung von Daten an Dritte

Eine Übermittlung der persönlichen Daten an Dritte findet nur nach nachfolgend aufgeführten Zwecken statt. Eine andere Übermittlung erfolgt nicht.

Eine Übermittlung an Dritte erfolgt,

- a) Wenn Klienten ihre ausdrückliche Einwilligung nach Art. 6 Abs.1 lit. A DSGVO erteilt haben,
- b) gemäß Art. 6 Abs.1 S.1 lit. F DSGVO die Weitergabe zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen sowie zur Wahrung der eigenen berechtigten Interessen oder der berechtigten Interessen von Dritten erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Klienten ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe der Daten haben,
- c) für die Weitergabe nach Art. 6 Abs.1 S.1 lit. c DSGVO eine gesetzliche Verpflichtung besteht und
- d) dies gesetzlich zulässig nach Art. 6 Abs.1 lit. B DSGVO für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Klienten erforderlich ist.

8.1.3. Rechte als Betroffener

Gemäß der nach Artikel 15-22 DSGVO normierten Rechte umfassen diese:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)

- Widerspruchsrecht gegen Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Um diese Rechte geltend zu machen, wenden Klienten sich bitte an die Verantwortliche unter <https://www.laura-otersen.de/kontakt>. Gleiches gilt, wenn Fragen zur Datenverarbeitung bestehen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen werden soll. Zudem können Klienten Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde einlegen.

8.1.4. Drittlandübermittlungsabsicht

Eine Übermittlung in Drittstaaten (außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums) findet nur statt, soweit dies zur Durchführung und Abwicklung eines Vertrages – oder Lieferverhältnisses notwendig, bzw. gesetzlich vorgeschrieben ist oder wenn Klienten dazu ihre Einwilligung erteilt haben.

8.1.5. Bereitstellung von Daten

Für die Aufnahme und die Abwicklung eines Vertragsverhältnisses sind Klienten verpflichtet, bestimmte personenbezogene Daten bereitzustellen. Dies ist erforderlich für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Vertragsverhältnisses und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen und gesetzlichen Pflichten. Eine Durchführung des Vertrages ist ohne Bereitstellung dieser Daten nicht möglich.

8.1.6. Automatische Einzelfallentscheidungen

Es werden keine rein automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung entsprechender Entscheidungen genutzt.

8.1.7. Grundsatz Speicherdauer und Löschung

Alle personenbezogenen Daten von Klienten, werden nur so lange gespeichert, wie Sie benötigt werden, um die Zwecke zu erfüllen, zu denen diese Daten übermittelt wurden, oder solange dies von Gesetzes wegen vorgeschrieben ist. Mit Zweckerfüllung und/ oder Ablauf der gesetzlichen Speicherungsfristen werden die Daten gelöscht oder gesperrt.

8.1.8. Buchungsprozess

Zur Buchung von Leistungen, Produkten und Gutscheinen wird der Online-Marktplatz Fyndery GmbH genutzt. Die Verarbeitung und Weitergabe personenbezogener Daten ist bei der Buchung einer hier angebotenen Leistung für den Vertragsschluss erforderlich. Es wird darauf hingewiesen, dass für die von der Fyndery GmbH angebotenen Leistungen und Buchungsfunktionen im Übrigen die Datenschutzerklärung von Fyndery gilt. Hier nachzulesen: https://www.fyndery.de/privacy_notice/

8.2. Videokonferenzen

Alle Beratungstermine finden online als Videokonferenz statt. Als Anbieter für die Videokonferenzen wird der Googledienst Google Meet der Google Ireland Limited verwendet. Google Meet ist ein Dienst, der von einem Anbieter aus den USA erbracht wird. Daher wurde die die Meet-Konfiguration so vorgenommen, dass für die Durchführung von Videokonferenzen nur Rechenzentren in der EU genutzt werden, damit die Anforderungen von Art. 28 DSGVO erfüllt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass für die von Google Ireland Limited angebotenen Leistungen im Übrigen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Google Ireland Limited gelten.

Hier nachzulesen: <https://policies.google.com/terms>

Und: <https://policies.google.com/privacy>

8.3. Daten, Notizen, Akten, persönliche Informationen und Gesprächsinhalte aus Beratungsterminen werden nicht (oder nicht ohne ausdrückliche Zustimmung des Klienten) an Dritte weitergegeben oder zur Einsicht freigegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass die Datenübertragung im Internet (z.B. bei der Kommunikation per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann.

8.4. Wenn Klienten über das Kontaktformular eine Anfrage stellen, dann werden die dort gemachten Angaben zum Zwecke der Verarbeitung gespeichert. Die auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. f DSGVO getätigte Einwilligung kann jederzeit per formloser Mitteilung widerrufen werden. Zwingende gesetzliche Aufbewahrungspflichten bleiben dabei unberührt.

9. Funktionsweise digitaler Inhalte und Technische Voraussetzungen

9.1. Beratungstermine finden ausschließlich online statt. Als Anbieter für die Telefon-/ Videokonferenzen wird der Googledienst Google Meet der Google Ireland Limited verwendet.

Für Meet-Konferenzen sind folgende technische Voraussetzungen erforderlich:

- ◆ Ein Endgerät (z. B. Telefon, Computer, Tablet oder Smartphone) mit Internetanschluss, ggf. Kamera, Mikrofon und Lautsprecher, das die Mindestsystemanforderungen erfüllt
- ◆ Die mobile Meet App, die mobile Gmail App oder ein unterstützter Webbrowser
- ◆ Ein unterstütztes Betriebssystem
- ◆ Eine Breitbandverbindung zum Internet
- ◆ Bei Bedarf eine integrierte Webcam oder externe USB-Kamera

Weiterführende technische Informationen sind auf:

<https://support.google.com/meet/answer/7317473?hl=de> ersichtlich.

Um der Konferenz beizutreten, erhält der Klient einen Einladungs-Link per E-Mail oder wählt sich über die Zugangsdaten ein, die auf folgender Internetseite ersichtlich sind: <https://www.lauras-aura.de/online/>

9.2. Um Zugang zu den digitalen Produkten bzw. Inhalten zu erhalten, erhält der Klient einen Zugangs-Link ggf. mit gültigem Passwort per E-Mail.

Um digitale Inhalte abspielen zu können, ist ein Endgerät (z. B. Computer, Tablet oder Smartphone), das die Mindestsystemanforderungen erfüllt, mit Internetanschluss und

Lautsprecher, ein Webbrowser sowie eine Internetverbindung erforderlich. Die Digitalen Inhalte werden im mp4 Format bei Videos und im mp3 Format bei Audiodateien angeboten. Möglicherweise funktionieren nicht alle Dateitypen auf allen Geräten. Die Internetqualität und -geschwindigkeit können die Wiedergabequalität beeinträchtigen.

9.3. Für technische Fragen oder Fragen zum Zugang wird dem Klienten eine Kontaktmöglichkeit per E-Mail mitgeteilt. Sollten Fragen zur Nutzung der erworbenen Leistungen bestehen oder der Zugriff nicht funktioniert, können Klienten sich jederzeit an die Beraterin wenden. E-Mail: hallo@laura-otersen.de

10. Auftragsverarbeitung

Mit dem Online-Marktplatz Fyndery GmbH wurde ein DSGVO-konformer Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen.

Hier nachzulesen: https://www.fyndery.de/data_processing/

11. Schrift, Bild & Ton

11.1. Im Rahmen der Leistung verwendete Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt und stehen im alleinigen Eigentum der Beraterin. Ton-, Film- und Videoaufnahmen, die ggf. während der gebuchten Leistungen zu Analysezwecken entstehen, stehen im alleinigen Eigentum der Beraterin und unterliegen der Verschwiegenheit. Sie werden weder zur Ansicht freigegeben, noch veröffentlicht. Zur Aufnahme oder zum Anfertigen von Mitschnitten wird vorher die Einwilligung des Klienten eingeholt.

11.2. Ton-, Film- und Videoaufnahmen sämtlicher Leistungen seitens des Klienten sind nicht gestattet. Es ist untersagt, Mitschnitte, gleich welcher Art, der Live-Beratung, Online-Kurse oder anderer Inhalte anzufertigen. Diese Inhalte sind ausschließlich für den Klienten innerhalb der jeweiligen Leistung zugänglich und dürfen nicht außerhalb gespeichert oder genutzt werden.

12. Haftung

12.1. Die Inanspruchnahme der hier angebotenen Leistungen beruht auf Kooperation und erfolgt auf eigene Gefahr. Es wird jede Haftung für körperliche und geistige Verletzung ausgeschlossen. Es gilt die gesetzliche Haftung lediglich bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

12.2. Die Teilnahme an Beratungen/ Coaching/ Onlinekursen setzt eigenverantwortliche Lernbereitschaft und die Bereitschaft zur Veränderung der Lebensgestaltung voraus. Für diese Prozesse kann die Beraterin keinen bestimmten Erfolg versprechen. Sie ist hierbei lediglich Prozessbegleiter und gibt Hilfestellungen, Muster und Anleitungen. Die Umsetzung und das Treffen von Entscheidungen obliegen allein dem Klienten.

12.2. Es wird keine Haftung für jegliche Schäden und negative Auswirkungen übernommen, die durch Anwendung und Ausführung der empfohlenen Übungen oder erteilten Ratschläge sowie Handlungsempfehlungen entstehen. Der Klient ist für seine körperliche und geistige Gesundheit im vollen Umfang verantwortlich. Die Beraterin sowie der Klient selbst haben das Recht, eine Übung jederzeit abzubrechen, um Gefahren vorzubeugen.

12.3. Die angebotenen Leistungen geben kein Heilversprechen ab und sind kein Ersatz für eine psychotherapeutische oder medizinische Behandlung, können diese jedoch sinnvoll begleiten und unterstützen. Wenn bei Klienten eine psychische Erkrankung vorliegt/ ärztlich diagnostiziert wurde, ist der Klient dazu angehalten, (s)einen Arzt zu fragen, ob die hier angebotenen Leistungen sinnvoll sein können. Die Beraterin behält sich vor, die Leistungen in Fällen von psychischen Erkrankungen abzulehnen oder im Verlauf der Leistungserbringung abzubrechen.

13. Sonstiges

13.1. Die Internetseite www.laura-otersen.de bzw. www.lauras-aura.de, der Online-Marktplatz www.fyndery.de und der Anbieter meet.google.com können Links zu Webseiten Dritter enthalten, welche anderen Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Datenschutzerklärungen unterliegen. Diese Links stellen keine Empfehlung dar. Die Beraterin haftet nicht für die angebotenen Inhalte, Produkte und Dienstleistungen sowie die Richtigkeit und Erreichbarkeit der Webseiten Dritter.

13.2. Die EU-Kommission stellt im Internet unter folgendem Link eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit: <https://ec.europa.eu/consumers/odr>. Diese Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten aus Online-Kauf- oder Dienstleistungsverträgen, an denen ein Verbraucher beteiligt ist.

14. Gültigkeit

14.1. Der Klient erklärt sich durch die widerspruchslose Entgegennahme dieser AGB mit deren ausschließlicher Geltung für das Vertragsverhältnis und für etwaige Folgegeschäfte einverstanden.

14.2. Der Maßgeblichkeit abweichender Allgemeiner Geschäftsbedingungen des Klienten wird hiermit auch für den Fall widersprochen, dass sie der Beraterin in Bestätigungsschreiben oder in sonstiger Weise übermittelt werden.

14.3. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder den gesetzlichen Regelungen widersprechen, so wird hierdurch der Vertrag im Übrigen nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung wird von den Parteien einvernehmlich durch eine rechtswirksame Bestimmung ersetzt, welche dem wirtschaftlichen Sinn und Zweck der unwirksamen

Bestimmung am nächsten kommt. Die vorstehende Regelung gilt entsprechend bei Regelungslücken.